

PETER + PAUL

Pliberški farni list
Bleiburger Kirchenblatt

Jahrgang - letnik 26

bleiburg@kath-pfarre-kaernten.at

Nr. - šteev.: 3 / 2019

OSTERFEIERTAGE | VELIKONOČNI PRAZNIKI



Jesu Einzug in Jerusalem - Ausschnitt aus der Kathedrale Notre-Dame de Laon

Jezus naš je vstal od smrti, razveseli se kristjan.
Smrt in pekel je premagal, vstal iz groba tretji dan.
Dokazal božjo moč, je to Veliko noč. Aleluja,...
Tretji dan po silni smrti njega iščejo žene.
Z Magdaleno v svetem vrtu gledajo zamišljene.
Le kje bi Jezus bil, njih ženin ljubezniv. Aleluja..
Prvič se je bil prikazal Magdaleni v vrtu tam.
Da živi očitno skazal je še Petru in ženam.
In dvema učencema, ki v Emavs potvata. Aleluja...

Der Heiland ist erstanden! Halleluja! Befreit von
Todesbanden Halle -Halleluja. Der als ein wahres
Osterlamm für uns den Tod zu leiden kam. Für uns den
Tod zu leiden kam. Halle - Halleluja.

Nun ist der Mensch gerettet! Halleluja! Und Satan
angekettet Halle -Halleluja. Der Tod hat keinen Stachel
mehr, der Stein ist weg das Grab ist leer. Der Stein ist
weg das Grab ist leer. Halle - Halleluja.

FROHE OSTERN | VESELO VELIKO NOČ



Tvojo smrt oznanjamo Gospod in Tvoje vstajenje slavimo.. Deinen Tod o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir...

naši škofiji, ki jo boleče občutimo po odhodu bivšega škofa, ko so prišle na dan stvari, ki so verodostojnosti cerkve zelo škodovala.

Z močjo vstalega Gospoda, ki je glava Cerkve, hočemo zvesto hoditi po poti evangelija. V Kristusovem vstajenju je tudi obljuba večne prihodnosti za Cerkev, ki je peklenška vrata ne bodo premagala. Postanimo in bodimo verujoči, ki zaupamo v **neskončno Božjo moč**, ki vse prenavlja in molimo za dobrega novega nadpastirja naše škofije.

Zato z **Velikonočnim veseljem** zavestno izpričujemo: „**Tvojo smrt oznanjamo Gospod in Tvoje vstajenje slavimo, dokler ne prideš v slavi**“.

V tem smislu Vam vsem iz srca želim v veri doživete Velikonočne praznike.



Gläubige und ungläubige Menschen aller Jahrhunderte haben sich gefragt, wie es denn möglich war, dass mit dem **Tod Jesu** nicht alles zerbrach. Warum zerfiel sein Werk nicht? Das hätte man ja doch unbedingt erwarten können: sein Tod war ja so schändlich, nur Schwerverbrecher wurden so umgebracht. Alles deutete darauf hin, dass Jesus gescheitert ist.

Und die Vorstellung, dass ein Gekreuzigter der **Messias** sein sollte, war für die Juden einfach skandalös. Wie konnte die Sache Jesu weitergehen? Dies geschah durch ein unerwartetes, unfassbares Ereignis, das den Jüngern widerfuhr und alles in ein neues Licht tauchte.

Dieses Ereignis ist Ostern. Das ist der zentrale Punkt. Deshalb machen Ostern nicht der Osterhase und die Fleischweihe aus, sondern die Tatsache, daß **Jesus lebt**. Von Ostern an verkündeten die Jünger: der Gekreuzigte lebt. Gott hat ihn auferweckt und ihn zu sich erhöht. Durch ihn hat Gott sein letztes Wort zu uns gesagt, das unserem Leben das ewige Ziel und eine unerschütterliche Hoffnung schenkt.

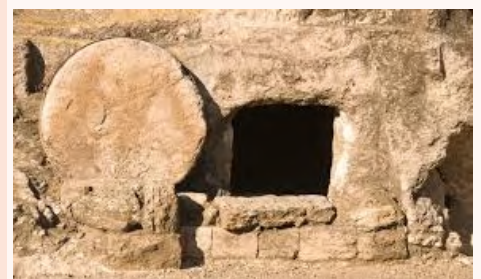
Die Jünger glaubten an die Auferstehung Jesu, obwohl ihnen dieser Glaube anfangs schwerfiel. Auch uns fällt das Glauben angesichts der Skandale in der Kirche oft schwer. Wie kamen die Jünger Jesu zu diesem **Osterglauben**? Auf diese Frage antwortet uns das Neue Testament: **Durch Gott!**

Der Glaube rechnet mit Gott, der alles vermag. Der Osterglaube ist vor allem Gottes Werk und nicht menschliches Tun und Versagen. Das soll auch unsere Diözese, die in den letzten Monaten nach dem Abgang von **Bischof Schwarz** eine schwere Krise, verbunden mit einem großen Vertrauensverlust bei den Gläubigen erlebt, stärken und in eine hoffnungsvolle und gute Zukunft führen.

Das Wort Jesu: "**Ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung der Welt**" möge uns begleiten und im Gebet für einen guten neuen Bischof stärken. Lasst uns also gerade jetzt Gläubende sein, die auf Gott setzen, der alles vermag. In diesem Sinne wünsche ich allen von Herzen ein gesegnetes Osterfest.

Euer Pfarrer/Vaš župnik

Mag. Ivan Olip



Pri vsaki **sveti maši** verno občestvo po povzdigovanju izgovarja besede naslova in z njimi izpričuje, iz česa živi in kaj je bistvo naše vere. In to kljub vsem težavam, napakam, krizam in grešnosti. Povsod kjer se ljudje, posebno kristjani, mladi in stari, navdušujejo za **Božje kraljestvo**, za pravičnost, ljubezen in mir, to delajo v moči vstajenjske vere.

Kjer se ljudje zavzemajo za **bolj človeški svet**, kjer začutijo odgovornost za brate in sestre blizu in daleč, kjer ljudje znajo odpuščati drug drugemu in graditi mostove do sočloveka, tam se širi **Božje kraljestvo**. Kjer pa so na delu ljudje, zasledimo tudi greh, krivdo in zlo.

Kjer ljudje prenašajo osebne skrbi, trpljenje in bolezen v potrpežljivem upanju in jih premostijo v pogledu na Kristusa, se v njihovih srcih že skriva **Velikonočno upanje**.

Kjer ljudje v veri premagajo največje težave in njihovo upanje presega čas in sega tako rekoč v večnost, je **Vstali Gospod** navzoč s svojo milostjo. "**Kristus je vstal. Zares je vstal**", se pozdravljajo pravoslavni Rusi na Velikonočno jutro. Kristusovo vstajenje se v življenju Cerkve in prav posebej v njeni slabosti, omejenosti in človečnosti vedno spet uresničuje. To naj nam pomaga premostiti krizo krajevne Cerkve v



BESTATTUNG DER TOTEN | POGREB RAJNIH

Die Bestattung aller Toten ist ein Werk der leiblichen Barmherzigkeit und daher ein prioritärer Auftrag zeitgemäßen kirchlichen Handelns in wechselnden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

Gläubigen, die sich für die Feuerbestattung entscheiden, kann daraus heute kein Nachteil erwachsen. Es gibt keine Unterschiede in der sorgfältigen Vorbereitung oder dem äußeren Aufwand für das Begräbnis.

Der Anspruch eines Katholiken auf die Feier der Totenliturgie erlischt auch dann nicht, wenn seine Hinterbliebenen bei der Wahl der Bestattungsform oder des Bestattungsortes keine Rücksicht auf die kirchlichen Normen nehmen.

Begräbnisriten in Anwesenheit des Sarges mit dem Leichnam zu feiern, ist unabhängig von der Bestattungsform nachdrücklich und generell zu empfehlen.

Wo kein Gottesdienst vor der Einäscherung stattgefunden hat, soll dieser in Anwesenheit der Urne ge-

feiert werden. Die Urne wird dazu in Kombination mit einem Bild des Verstorbenen aufgestellt.

Der Anspruch des kirchlichen Handelns im Umgang mit einer Aschenurne ist derselbe wie im Umgang mit einem Leichnam: Wenn wir über unsere Toten sprechen, sprechen wir über die Lebenden in Gott.

Zur Wahrung der Würde des Verstorbenen gehört auch der Umgang mit der Aschenurne außerhalb der Liturgie.

Die kirchliche Begleitung einer Urnenbeisetzung ist auch nach vorhergegangener Verabschiedung vor der Einäscherung – unabhängig vom Ort – dringend empfohlen.

Auf kirchlichen Friedhöfen ist es sinnvoll, Beisetzungsorte für Urnen, vorzugsweise in der Erde, vorzusehen, da die Feuerbestattung heute eine gängige und in allen Bevölkerungsteilen verbreitete Form ist. Im städtischen Raum kann stattdessen über die Errichtung von Aufbewahrungsplätzen von Urnen in Kirchen (Kolumbarien) nachgedacht werden.

Alternative Beisetzungsorte für Urnen auf Wiesen- und Waldflächen oder in parkähnlichen Anlagen haben sich parallel zum Friedhof etabliert. Diese Konzepte schließen eine kirchliche Präsenz bei einzelnen Beisetzungen oder ein generelles pastorales Engagement nicht a priori aus, sondern sind im Einzelfall zu beurteilen.

Beisetzungsorte: sind beständig – also wieder auffindbar, allgemein zugänglich, erlauben eine Möglichkeit zum Gedenken und zum Gebet, Die Namen der Toten können hinterlassen oder verzeichnet werden, die Errichtung eines christlichen Zeichens auf dem Areal ist möglich. Die Segnung der einzelnen Grabstelle ist empfohlen.

Keine christlichen Optionen sind: das anonyme Verstreuen von Asche in der Natur, in der Luft oder auf dem Wasser, das Aufstellen der Urne in einem Privathaus oder einer Wohnung, die Beisetzung im privaten Garten, das Aufteilen der Asche in mehrere Erinnerungsgegenstände.

Österreichische Bischofskonferenz

Dekanijski sestanek - Dekanatskonferenz

Regelmäßig treffen sich die Priester und der Pastoralassistent des **Dekanates Bleiburg/Pliberk** zur spirituellen Vertiefung und pastoralem Gedankenaustausch. Die Treffen finden jeweils in einer anderen Pfarre statt, wobei der gastgebende Priester den geistlichen Gedanken vorbereitet. Die letzte Dekanatskonferenz war anlässlich des Anbetungstages am **7. März in Neuhaus/Suha**.

Nach den Gottesdiensten und dem gemeinsamen Gebet gab es im Pfarrhof zunächst ein gemütliches Mittagessen mit allen pfarrlichen Mitarbeitern. Danach trafen sich die Dekanatspriester **Slavko Thaler, Ivan**

Olip, Michael Golavčnik, Janez Tratar, Andrej Lampret und Pastoralassistent **Sašo Popijal** zur Pastorkonferenz.

Redno potekajo v naši dekaniji **dekanijska srečanja in sestanki duhovnikov**. Navzoč je tudi pastoralni asistent. Vsakokrat se srečamo v drugi župniji, kjer tamkajšnji duhovnik pripravi duhovno razmišljanje.

Zadnji dekanjski sestanek je bil **7. marca v fari Neuhaus/Suha** in je bil povezan z celodnevni čiščenjem, ki je ta dan potekalo v fari. Po dopoldanskim svetih mašah smo se najprej



srečali s farnimi sodelavci na prijetnem kosilu. Na pastoralni konferenci je nastala tudi naslednja fotografija, na kateri so **dekan Ivan Olip, prodekan Slavko Thaler, Michael Golavčnik, Janez Tratar, Andrej Lampret** in pastoralni asistent **Sašo Popijal**. Veseli smo, da dobro sodelujemo in ustvarjamo duhovno družino pliberške dekanije.

Mag. Michael Golavčnik

Jugendmesse mit der Gruppe Emanuel & Du Maša za mlade s skupino Emanuel & Ti



Fast schon jedes Jahr gastiert die Jugendgruppe **Emanuel&Du** unter der Leitung des Diakons und Pastoralassistenten **Bernhard Wrienz** in Bleiburg/Pliberk. Heuer wurde dieser Gottesdienst von den **28 Firmlingen** unserer Pfarre im Rahmen der Firmvorbereitung gestaltet. Für die Firmgruppen mit den Firmbegleitern **PA Sašo Popijal, Sandra Endlweber und Stefan Skuk** war es ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Firmung. Auch viele andere Jugendliche nahmen daran teil.



Die Jugendmesse zelebrierte **Dechant Olip**, assistiert von den beiden Diakonen **Bernhard Wrienz und Jakob Mokoru**. In seiner Predigt wies Olip bezugnehmend auf das

Evangelium auf die vielfältigen Versuchungen, denen heute die Jugendlichen durch die vielen medialen Angebote ausgesetzt sind, hin und nannte dabei konkret Drogen, Internet, Handy, WhatsApp, fake news, Postings, Cyber-Mobbing, Kriminalität, Alkohol, Gewalt und Missbrauch. Die Gruppe **Emanuel&Du** sorgte mit Gesang und dem Lichteffekt für eine sehr positive Stimmung in der Kirche.



Skoraj vsako drugo leto že gostuje duhovno-glasbena skupina **Emanuel & Ti**, ki jo vodi **Bernhard Wrienz** v Pliberku. Skupaj z birmanskimi spremljevalci in **28** birmanskimi kandidati iz naše fare je bil ta večer



pravi biser v mozaiku birmanske priprave.

Sveto mašo, ki so se je udeležili tudi mladi iz sosednjih far, je daroval dekan in **domači župnik Ivan Olip** ob asistenci dveh diakonov **Bernharda Wrienza in Jakoba Mokorua**.

V pridigi je dekan aktualiziral evangelij, ki je govoril o Jezusovih skušnjavah v puščavi. Danes so namreč mladi skušani z mnogimi ponudbami sodobnega sveta in tehnike. Pokazal je na zelo konkretne pasti, kot so droge, alkohol, internet, mobilni telefoni, bombardirani so z različnimi reklamami, igrami, kriminalom, nasiljem in lažnimi novicami.

To so reči, ki obljublajo srečo in druženje, vendar ko zapademo v te odvisnosti, postanejo mladi sužnji le teh in si ne znajo več pomagati. Skupina **Emanuel & Ti** je s pesmijo in svetlobnimi efekti poskrbela za pozitivno vzdušje v cerkvi, kar je mlade zelo vzpodbudno nagovorilo.

mag. Sašo Popijal

Sitzung des Dekanatsrates in Schwabegg – Seja dekanjskega sveta v Žvabeku

Am 11. März 2019 fand die Sitzung des Dekanatsrates von Bleiburg/Pliberk im Pfarrhof in Schwabegg/Žvabek statt. Das Hauptthema der Sitzung war die Vorbereitung der **Begegnungswoche der Caritas** in den Dekanaten des Bezirkes Völkermarkt vom **9. bis 17. November 2019** unter dem Motto „**Wir gemeinsam - Mi skupno**“.

Über das Vorhaben informierten **Mag. Marion Mörtl** von der Pfarr-Caritas und **Mag. Tonč Rosenzopf-Jank** vom slow. Seelsorgeamt. Alle Pfarren waren mit ihren Seelsorgern und den Laienvertretern vollzählig anwesend, weiters die Vertreter der Religionslehrer, der Jugend, der kirchlichen Mitarbeiter und der Ordensgemeinschaft der slow. Schwestern. Es war ein sehr harmonisches, fruchtbares und zielorien-

tiertes Treffen, das mit einem gemütlichen Zusammensein ausklang.

V **ponedeljek** zvečer je potekal sestanek dekanjskega sveta dekanije Pliberk v prostorih župnišča Žvabek.

Osrednja tema seje je bila predstavitve priprave na poseben **Karitasov teden**, ki bo v **okraju Velikovec potekal med 9. in 17. novembrom letos**. Teden nosi spodbuden naslov „**Wir gemeinsam - Mi skupno**“. Uvodne informacije in spodbude sta pripravila **mag. Marion Mörtl**, sodelavka Caritas in **mag. Tonč Rosenzopf-Jank** iz Slovenskega duš-



nopastirskega urada. Na seji so bili navzoči vsi duhovniki in laiki iz vseh šestih far, kakor tudi predstavnik veroučiteljev, mladih, redovne skupnosti Šolskih sester in farnih sodelavcev. Srečanje je bilo harmonično, produktivno in ciljno naravnano, ki se je nadaljevalo še z prijetnim druženjem.

Felix Buchwald

Firmlingskreuzweg

Im Laufe der Firmvorbereitung haben die Firmlinge an mehreren Feierlichkeiten unserer Pfarre teilgenommen. Obwohl sich jede Gruppe mit ihren Begleitern in einzelnen Treffen auf die Firmung vorbereitet, gibt es gemeinsame Veranstaltungen. So auch der **Kreuzweg** am Freitag, dem **5. April 2019**, der von den einzelnen Gruppen gestaltet wurde. Die Andacht beschränkte sich auf 6 Stationen, die besondere Punkte im Leben der Firmlinge darstellten und thematisierten. Wegen des regnerischen Wetters versammelten wir uns gleich in der Kirche, die wegen ihrer Größe einen schönen Rahmen für die Stationen bildete.

Jede Gruppe gestaltete 3 Stationen und so hielten wir immer inne bei den gesprochenen Texten und die Firmlinge haben ihre Probleme und Kreuze auf einen Zettel geschrieben und ans Kreuz geheftet. Die Symbole, die wir am Kreuz, welches **PA Sašo Popijal** trug, befestigten, hatten eine besondere Aussagekraft.



Die Firmlinge verharren noch einige Zeit in totaler Stille, was ja für Jugendliche nicht immer so selbstverständlich ist. Das gemeinsame Foto vor dem Hochalter, das Gebet und der Segen des Pfarrers bildeten den Abschluss. *Ein Dankeschön allen Begleitern und Firmlingen, die den Kreuzweg gestalteten und auch den Eltern, die uns begleiteten.*

Letos so naši kandidati za prejem zakramenta sv. birme pogosto prisotni pri raznih slovesnostih, ki se dogajajo v naši fari. Čeprav se vsaka skupina posebej pripravlja na birmo, pa je vendarle kar nekaj stvari, ki jih počnemo skupaj. Prav s tem namenom so **birmanci** v petek, 5. aprila, zvečer pripravili svoj **križev pot**.

Bil je malo drugačen od običajnega, saj je imel le šest postaj. Postaja nam je pomenila posebno točko v življenju, kjer vstopamo s svojimi slabostmi in napakami in kjer izstopamo boljši, z novo izkušnjo in bolj premišljeno. Vsaka od skupin je pripravila tri postaje. Žal je letos našo pobožnost pospremlilo deževno vreme. Zato smo se zbrali v romarski cerkvi na hribu. Ob tem smo spoznali, da Bog vsako stvar v dobro in v prav obrne. Stopali smo od prostora do prostora, ter od oltarja do oltarja. Povsod smo se ustavili in se ob prebranem zamislili. Vodil nas je križ, ki je pri vsaki postaji sprejel naše križe iz rok birmancev.

Ob koncu smo še vsi prejeli blagoslov, ki nam ga je podelil **dekan Ivan Olip** in se nato podali proti svojim domovom. Križev pot bo vsem ostal v lepem spominu predvsem zaradi ene same misli ali tišine, ki nas je nagovorila.

Hvala vsem, ki so križev pot pripravili ter vsem staršem, ki ste bili z nami.

mag. Sašo Popijal

Dekanatskreuzweg in Heiligengrab am 31. März 2019 Dekanijski križev pot na Humcu

Am 4. Fastensonntag trafen sich die Gläubigen aus allen sechs Pfarren des Dekanates Bleiburg/Pliberk zum traditionellen **Dekanatskreuzweg in Hl. Grab**. Ein wunderschöner Tag wirkte einladend für viele Beter. Warme Sonnenstrahlen erwärmten uns, als wir in Stille und bedächtig, betend und singend den Weg zur Kirche beschritten und bei den Stationen Halt machten.



Beim heurigen Kreuzweg standen unsere **Beziehungen zueinander** im Mittelpunkt. Die Pfarren Neuhaus/Suha, Schwabegg/Žvabek, Rinkenberg/Vogrče, Edling/Kazaze, St. Michael/Šmihel und Bleiburg/Pliberk waren für die einzelnen Stationen des sehr zum Nachdenken anregenden Kreuzweges eingeteilt, wobei Bleiburg und St. Michael jeweils 3 und die anderen Pfarren jeweils 2 Stationen gestalteten.



Etwa 150 Gläubige, angeführt von allen Priestern des Dekanates haben sich um 15 Uhr am Fuße des Heiligengraber Hügels eingefunden. Die Lektoren aus den einzelnen Pfarren haben die besinnlichen Texte mit Überzeugung und innerer Bewegtheit vorgetragen, denn die konkreten Stationen des Kreuzweges sind nicht selten auch die Stationen unseres persönlichen Lebens. Wenn Christus unser **Wegbegleiter** ist, dann sind

wir auch in den schwersten Stunden nicht allein.

Die Texte zur persönlichen Betrachtung sprachen **PA Sašo Popijal** und **Dechant Olip**. Zwischen den Stationen, die zweisprachig gestaltet wurden, gab es Gelegenheit für Stille und Besinnung. Das gemeinsame Singen bei den einzelnen Bildstöcken sowie bei der Schlussandacht hat die Herzen der Teilnehmer angesprochen und berührt. Die Kreuzwegandacht wurde in der Kirche mit einer Einladung zum nächsten Dekanatskreuzweg, den Liedern „Oljsko goro“, „Heil'ges Kreuz sei hoch verehret“ und „Kraljevo znam'nje križ stoji«, dem Dank von Dechant Olip an alle Teilnehmer und dem abschließenden Segen abgeschlossen.



Postni čas nas vabi, da se s telesno in duhovno pripravo pripravimo na **največji krščanski praznik**. Pobožnost **križevega pota** zbira kristjane, da premišlujejo o Jezusovem pa tudi našem trpljenju. Na četrto postno nedeljo smo se tudi letos zbrali verniki iz vseh šestih far naše dekanije na Humcu.

Križev pot, ki nas je pred leti povezal na kontaktnem tednu, je ostal naša stalnica in lepa priložnost, da se srečamo. Postna pobožnost hoje za Kristusom nas v štirinajstih postajah vedno znova nagovarja. Čeprav si ob vsaki postaji postavljamo vprašanja,



dobivamo ob njih tudi odgovore. Letošnji križev pot, ki ga je spisal **PA Sašo Popijal**, je spregovoril o medsebojnih odnosih. Vse župnije so pripravile po dve postaji, razen Šmihela in Pliberka, ki jih pripravita po tri. Postaje smo pripravili jezikovno mešano v nemškem in slovenskem jeziku.

Najprej smo se ob treh popoldan zbrali ob vznožju hriba in počasi stopali od kapelice do kapelice. Pred vsako postajo smo zapeli kitico pesmi in se priklonili. Veseli smo bili, da so se križevemu potu pridružili vsi dekanijski duhovniki: **Slavko Thaler, Mihael Golavčnik, Janez Tratar, Andrej Lampret in dekan Ivan Olip**. Vseh zbranih pa je bilo okoli 150.

Med postajami je bil tudi čas za tišino in notranjo poglobitev. Kristus nas spremlja v lepim in težkih trenutkih, On je naš spremljevalec sredi zemeljskih nadlog. Ko smo se vzpenjali po poti na vrh hriba, nas je grelo toplo vigradno sonce. Pobožnost križevega pota je nas nagovorila do srca. To je bilo začutiti v cerkvi, kjer smo zapeli „Oljsko goro“, „Heil'ges Kreuz sei hoch verehret“ in „Kraljevo znam'nje križ stoji« ter prejeli blagoslov, ki nam ga je podelil dekan Olip. Naj bo ta **križev pot** še en mejnik na poti našega življenja. Še naprej pa bo cerkev na Humcu ob petkih zbirala vernike pri svetih mašah in nudila tudi spovedno priložnost.

*Mag. Ivan Olip
mag. Sašo Popijal*



Termine der Osterzeit 2019 - Termini velikonočnega časa

12.04.2019

Cvetni petek in shod na Humcu/Palmfreitag in Heiligen Grab. Maše/Messen 8h, 9h, 10h - spovedovanje/Beichtgelegenheit

14.04.2019



Palmsonntag/Cvetna nedelja
8h - slov. maša, 9h - Palmweihe und Prozession
Blagoslov cvetja in procesija.
9.30h Messe in deutscher Sprache.



15.04.2019

Krankenkomunion u.
Besuche der Kranken unterer Teil der Pfarre u. Bleiburg und Ebersdorf/Obisk in obhajanje bolnikov – spodnji del fare, Drveša vas in Pliberk



16.04.2019

Krankenkomunion u.
Besuche der Kranken oberer Teil der Pfarre, St. Marg., Weißenstein u. Kömmel/Obisk in obhajanje bolnikov – zgornji del fare, Šmarjeta, Belšak in Komelj

18.04.2019

Gründonnerstag mit Gottesdienst um **19.30 h/ Veliki četrtek** s slovesnim bogoslužjem ob **19.30** uri.



Speisensegnungen bлагослови jedil

- 10.00 St. Margarethen/
Šmarjeta
10.30 Fitzelkapelle/pri Ficlu
11.00 Bleiburg/Kirche
Pliberk/cerkev
11.30 Gonowitz/Konovece
12.00 Penk/Ponikva
12.00 Mikic/Kömmel/ Komelj
12.30 Ebersdorf/Drveša vas
13.00 Aich/Dob
13.00 St. Georgen/Št. Jurij
13.30 Wiederndorf/Vidra vas
13.30 Oberloibach/
Zg. Libuče
14.00 Unterloibach/
Sp. Libuče
14.00 Graben/Komelj
14.30 Heiligengrab/
Božji grob
15.00 Einersdorf/Nonča vas
15.30 Bleiburg/Kirche
Pliberk/cerkev
16.00 Rinkenbergr/Vogrče



19.04.2019 **KARFREITAG/
VELIKI PETEK - 19.30h**



mit **Gedenkminute (15h)**
Karfreitagsliturgie u.
strenger Fasttag! **Veliki petek** s **spominsko minuto**, liturgijo Velikega petka in strog post!

Als Pfarrer lade ich Sie recht herzlich ein, das reichliche Angebot der Kirche zu Ostern anzunehmen. Kot župnik Vas iskreno vabim, da sprejmete bogato ponudbo velikonočnih praznikov.

Ivan Olip

20.04.2019 **KARSAMSTAG**



Karsamstag – Feuersegnung 6h, Segnung der Osterspisen (siehe links) und Osternachtsfeier/**Velika sobota** z blagoslovom ognja 6h, blagoslovom jedil (glej levo) in liturgijo Velike noči.

Ostervigil/Velikonočna vigilija ob/um 19.30 h.

Bitte um zahlreiche Teilnahme.
Prosim za številno udeležbo.

21.04.2019



Ostersonntag mit feierlichen Gottesdiensten um 7h, 9h und 10h. **Velikonočna nedelja** s slovesnimi bogoslužji ob 7., 9. in 10. uri. Lepo vabljeni!
Um 11h St. Georgen/Št. Jurij Georgskirchtag/Jurijevo žegnanje

22.04.2019 **OSTERMONTAG**



Ostermontag mit **Wallfahrtstag** in Hl. Grab - Messe um 10h mit Segnung der erneuerten Fenster/**Velikonočni ponedeljek-romarski shod** in blagoslovitev obnovljenih oken na Humcu **ob 10. uri.**

TERMINE/TERMINI 11.04.2019 - 25.08.2019

11.04.2019:

Vortrag und Gespräch mit Ordinariatskanzler **Dr. Jakob Ibounig** zum Thema: „Kirchliche Ehenichtigkeitsverfahren“

12.04.2019:

Palmfreitag in Heiligengrab/
Cvetni petek na Humcu

14.04.2019:

Palmsonntag mit Palmweihe,
Cvetna nedelja z blagoslovom
cvetja

15.04.2019:

Krankenkommunion: Unterer
Teil der Pfarre/spodnji del fare,

16.04.2019:

Krankenkommunion: Oberer
Teil der Pfarre/Obiski in
obhajanje bolnikov: zgornji del
fare

17.04.2019:

Missa chrismatis in Klagenfurt/
Krizmena maša v Celovcu - 9 h

18.04.2019:

Möglichkeit für Beichtgespräch
von 16-19 Uhr/Priložnost za
spovedni pogovor

18.04.2019:

Gründonnerstag/Veliki četrtek

19.04.2019:

Möglichkeit für Beichtgespräch
von 16-19 Uhr/Priložnost za
spoved in pogovor

19.04.2019:

Karfreitagsliturgie/Liturgija
Velikega petka

20.04.2019:

Karsamstag mit Speisenseg-
nung und Ostervigil/ Velika
sobota, blagoslov jedil in
vigilija

20.04.2019:

Sendungsmesse für die
Firmlinge/Poslanstvo
birmancev pri vigiliji

21.04.2019:

Ostersonntag/Velika noč

21.04.2019:

Georgikirchtag in St.
Georgen/Jurjevo žegnanje v Št.
Jurju (11h)

22.04.2019:

Ostermontag/Velikonočni
ponedeljek

25.04.2019:

Markusprozession nach
Loibach/Markova procesija v
Libuče

25.04.2019:

Predavanje: Obolenje starega
človeka ter zdravljenje in nega:
dr.Štefan Jelen 20h

02.05.2019:

**Anbetungstag in Loibach/
Vedno češčenje v Libučah**

03.05.2019:

**Dreinagelfreitag in Hl.
Grab/Praznik Treh žeblicev in
shod na Humcu**

03.05.2019:

Bezirksfeuerwehrmesse in
Bleiburg/Florijanova maša
gasilcev okraja Velikovec

05.05.2019:

Florianisonntag in Rinckenberg/
Florijanova nedelja v Vogrčah

05.05.2019:

Maiandacht am Kömmel/
Šmarnice na Komlju 11.30h

11.05.2019:

**Konzert MePZ Podjuna v
Kulturndem Domu**

12.05.2019:

Muttertag/Materinski dan

13.05.2019:

**Sitzung des Pfarrgemeinde-
rates/Seja župnijskega sveta**

15.-21.05.2019:

**Fatimawallfahrt/Dekanijsko
romanje v Fatimo**

24.05.2019:

**Lange Nacht der Kirchen/
Dolga noč cerkva**

26.05.2019:

Erstkommunion/Prvo obhajilo

27.05.-29.05.2019:

Bittprozessionen/Prošnji dnevi
in procesije

30.05.2019:

**Vnebohod in Otro-
ški dan v Pliberku
Christi Himmel-
fahrt und Kinder-
treff in Bleiburg**

09.06.2019:

Pfingsten mit
Festmessen/Bin-
košti s slovesnimi
mašami

16.06.2019:

Veitskirchtag in St.
Margareten/Vidovo žegnanje v
Šmarjeti

20.06.2019:

**Fronleichnamsprozession und
Segnung des neuen Rüst-
hauses der FF Bleiburg/ Telo-
va procesija in blagoslovitev
novega gasilskega doma**

23.06.2019:

Kirchtag in Hl.Grab/Žegnanje
na Humcu

30.06.2019:

**Kirchtag in Bleiburg mit
Biofest/Žegnanje v Pliberku
in bio-praznik**

30.06.2019:

**Firmung in Schwabegg/
Birna v Žvabeku**

07.07.2019:

Anbetungstag in Aich/Češčenje
v Dobu

07.07.2019:

Kirchtag in St. Georgen/
Žegnanje v Št. Jurju

14.07.2019:

Kirchtag in St. Margareten/
Žegnanje v Šmarjeti

28.07.2019:

Kirchtag in Aich/Žegnanje v
Dobu

28.07.2019:

Kirchtag auf der Petzen/
Žegnanje na Peci

11.08.2019:

Kirchtag in Unterloibach/
Žegnanje v Sp.Libučah

15.08.2019:

Kirchtag in Einersdorf/
Žegnanje v Nonči vasi

25.08.2019:

Kirchtag in
Oberloibach/Žegnanje v
Zg.Libučah

